

MEINE

Umwelt



Das Kundenmagazin des Bezirksabfallverbandes Schärding | Ausgabe 38 | Juni 2019

Wir suchen dich 4

Entsorgungstipps 10

Illegaler Müllexport kostet uns Millionen 11

Bio mit Plastik ist nicht Bioplastik

8/9

Trenna is a Hit

Mach auch beim Rasenschnitt mit - Seite 6/7



UNVERMEIDBAREN ABFALL TRENNEN UND IM ASZ ABGEBEN

Liebe Leser!

Langsam, aber spürbar bewegt sich was: Das Bewusstsein auf Schonung unserer Umwelt verstärkt sich nicht rapide, aber unterstützt von diesbezüglichen Zeitungsartikeln und Aktionen des Handels spüren wir, dass das Thema Abfallvermeidung und bewussterer Umgang mit den Ressourcen dort ankommt, wo es ankommen soll: bei den Konsumentinnen und Konsumenten.

Nicht in die Restabfalltonne: Wir haben bei der letztjährigen Reduktion der Restabfallmenge auf ca. 81 kg pro Einwohner gesehen, dass durch beste Inanspruchnahme unserer Sammelschienen (ASZ, ...) sehr viele unserer Wertstoffe in die richtigen Kanäle kommen – nicht in die Restmülltonne!

Immer intensiver muss für uns gelten: Abfallvermeidung, richtig trennen, recyceln! Wir brauchen eine Schonung unserer Rohstoffe, Recycling hilft mit, dieses Ziel zu erreichen. Bereits jetzt gibt es vereinzelt Firmen, die Flaschen aus 100 % Rezyklat¹ herstellen. Dies war vor einiger Zeit noch unvorstellbar. (¹= Produkt eines Recyclingprozesses, Quelle: www.duden.de)

Ziele erreichen: Wir werden die hohen Sammelquoten, welche von der EU beschlossen wurden nie erreichen, ohne

1. größtmögliche Abfallvermeidung bereits beim Einkauf
2. größtmögliche Sammelmengen in den Altstoffsammelzentren
3. die Einführung eines Pfandsystems dort, wo es sinnvoll ist.

Aktionstage im Herbst: Auch der BAV Schärding wird diesbezüglich im heurigen Herbst in allen ASZ des Bezirkes Informationstage abhalten und dort über die optimale Trennung und Verwertung informieren. Besuchen Sie uns. Die Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Abfallvermeidung geht uns alle an: Daher überlegen Sie genau, ob bei Ihren Grillabenden statt Einweggeschirr auch Mehrweggeschirr möglich ist. Kann ich das dazugehörige kühle Bier statt in Blechdosen oder Wegwerfflaschen nicht auch aus der Mehrwegflasche trinken?

Kleine Veränderungen führen auch zum Ziel: Oftmals ist es nur ein kleiner Schritt zu einer ökologischeren Verhaltensänderung im Sinne unserer Umwelt. Machen Sie mit. Es ist unser aller Zukunft.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer, erholsame Urlaubstage sowie ein abfallvermeidendes Leben in unserem schönen Bezirk Schärding.

Mit abfallvermeidenden Grüßen

Bgm. Roland Wohlmuth
Vorsitzender BAV Schärding



1. vermeiden
2. wieder verwenden
3. recyceln
4. entstorgen

In dieser Reihenfolge, im richtigen Maßnahmenmix, nur so erreichen wir die Ziele

Bgm.
Roland
Wohlmuth

Find us on 

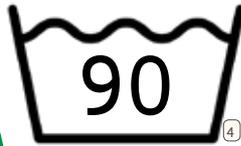
www.facebook.com/umweltprofis
www.facebook.com/isnuguat

Zahl des Monats

1

Durch das Recyceln einer einzigen Glasflasche wird so viel Strom eingespart, dass ein PC 25 Minuten, ein Farbfernseher 20 Minuten oder eine Waschmaschine zehn Minuten lang mit Strom versorgt werden kann. Quelle: Aktionsforum Glas. Mehr Infos zum Glasrecycling unter: www.agr.at

Reinigung aller öffentlicher Glas- und Metallverpackungscontainer im Bezirk Schärding

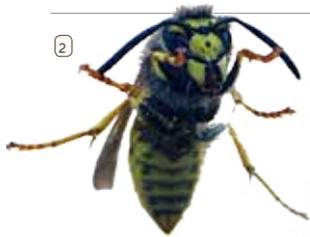


WEISS- & BUNTWÄSCHE

258 Container für Weiß- bzw. Buntglas und 146 Metallverpackungscontainer stehen im Bezirk Schärding zur getrennten Sammlung für Sie bereit.

Regen, Schnee, Wind, Staub, ... setzen den Containern zu. In Kooperation mit der pro mente OÖ, (überkonfessioneller, parteilich nicht gebundener Verein, der sich für psychisch benachteiligte und beeinträchtigte Menschen einsetzt) werden alle Container gewaschen und bei Bedarf neu beklebt bzw. repariert und erneuert.

Glas richtig trennen: www.agr.at



Wespen bei den Glascontainern im ASZ

NICHT FÜTTERN

Sommerzeit ist Limozeit

Leere Limoflaschen aus Glas sind in den Containern für Weiß- und Buntglas in den ASZ bestens aufgehoben.

Reste locken Wespen an > Gläser waschen

Getränke- aber auch Essensreste in den Glasverpackungen locken Wespen und andere Insekten an. Kennen diese erst einmal den „Futterplatz“, lassen sie sich nur mehr schwer vertreiben. Wollen Sie von den „Plagegeistern“ nicht belästigt werden, empfehlen wir in den Sommermonaten, Glasverpackungen gründlich auszuspülen, obwohl dies für den Recyclingprozess nicht notwendig ist.

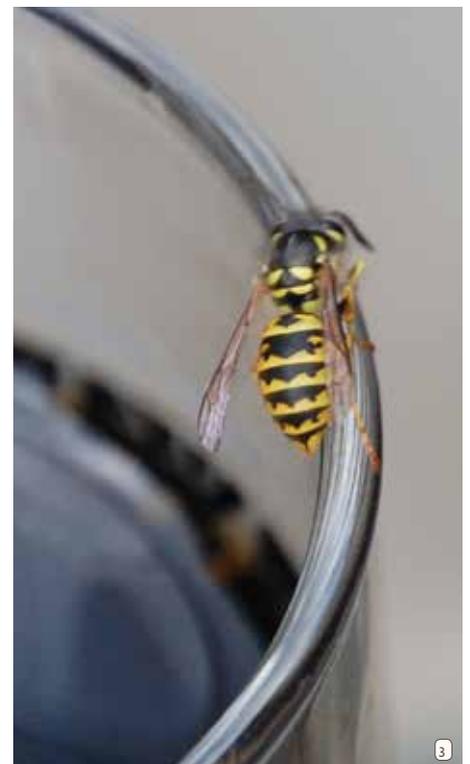
Weiß- & Buntglas trennen

Eine bunte Flasche färbt ca. 500 kg Weißglas ein. Achten Sie daher genau auf die Trennung. Auch leicht eingefärbte Flaschen gehören zum Buntglas.

Bienen schützen

Imker ersuchen um Ihre Hilfe! Honiggläser von ausländischen Imkern bitte auswaschen! Es besteht eine gewisse Gefahr, dass sich die Bienen über Honigreste mit der „Faulbrut“ anstecken. Eine für den Menschen ungefährliche Krankheit, aber für Bienenlarven tödlich.

Mehr Infos unter: www.ages.at > Faulbrut (ages = Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit).



Impressum: Eigentümer & Herausgeber: Bezirksabfallverband Schärding, 4771 Sigharting, Hofmark 5, 07766/2220, office@bav-schaerding.at
Für den Inhalt verantwortlich: Vorsitzender Bgm. Roland Wohlmuth / Redaktion: Das Umwelt Profi Team des Bezirksabfallverbandes Schärding / Druck: Offsetdruck Rainer Himsel, 4780 Schärding / Gedruckt auf 100% Recyclingpapier / Anmerkung: Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit wird auf geschlechtsspezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung für alle Geschlechter!



www.blauer-engel.de/uz14

- energie- und wassersparend hergestellt
- aus 100% Altpapier
- besonders schadstoffarm

Stellenausschreibung

WERDE TEIL DES UMWELT PROFI TEAMS

Gemäß § 9 OÖ. Gemeinde-, Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 (OÖ. GDG 2002 idgF) wird beim Bezirksabfallverband Schärding der in der rechts beschriebene Dienstposten zur Besetzung ausgeschrieben:

Die Entlohnung erfolgt gemäß § 190 OÖ. GDG 2002 in GD 18 (5 - Verwendungsgruppe) bzw. bei anrechenbaren Vordienstzeiten entsprechend der jeweiligen Einstufung. Monatsgehalt brutto für 20 Wochenstunden € 1.080,20.

Aufgabenbereich:

- Durchführung allgemeiner Büro- und Sekretariats-tätigkeiten, Telefondienst
- Rechnungskontrolle, Unterstützung der Buchhaltung
- Unterstützung der Abfallberater
- Durchführung von Verwaltungsarbeiten betreffend der ASZ und Lager (Lagerführung, Inventur)
- Führen und Aktualisierung von Datenbanken, Listen und Verzeichnissen
- Organisation diverser Sammlungen

Frist und Unterlagen:

- Mittwoch, 03.07.2019.
- Bewerbungsunterlagen und alle Infos:
www.umweltprofis.at > Schärding > Aktuelles
- Einreichungen an den Bezirksabfallverband Schärding, Hofmark 5, 4771 Sigharting oder per Mail an office@bav-schaerding.at

Für allfällige Fragen steht Ihnen Verbandssekretär Walter Köstlinger zur Verfügung: 07766/2220-13.

**SACHBEARBEITER/IN
mit Sekretariatsaufgaben**

Dienstposten nach OÖ.
Gemeinde EinreichungsVO
GD 18

Beschäftigungsausmaß:
20 Wochenstunden
= € 1.080,20 brutto

Beschäftigungsbeginn:
02. September 2019





HeldInnen
von
heute

Für ein lebenswertes
Morgen ... Batterien **niemals**
im Restmüll entsorgen!

Batterien sind kleine Energiekraftwerke, die den reibungslosen Betrieb all unserer Elektrogeräte ermöglichen. Je nach Batterietyp können sie neben wichtigen Rohstoffen wie Nickel, Mangan, Kobalt, Kupfer oder Lithium auch Quecksilber und andere Schwermetalle enthalten, die giftige Emissionen verursachen. **Aus diesem Grund haben Batterien und Akkus – egal welcher Art und Größe – nichts im Restmüll verloren.**

HeldInnen von heute besiegen ihre Bequemlichkeit und werfen Batterien – auch wenn sie noch so klein sind – keinesfalls in den Restmüll. Sie übernehmen Verantwortung und bringen sie zur Sammelstelle oder zur Sammelbox im Handel.

Die Umwelt braucht HeldInnen – heute und morgen!

Informationen, Adressen,
Öffnungszeiten aller
Sammelstellen auf
elektro-ade.at



ELEKTROALTGERÄTE
KOORDINIERUNGSSTELLE
Austria GmbH

Trenna is a Hit

Mach auch bei Grün- & Strauchschnitt mit!

GRÜN- SCHNITT:



Ja:

**Rasenschnitt,
Obst, Laub,
Erde, Mist, ...**

**Mengen
aufschreiben!**



Vertragspartner des
BEZIRKSABFALLVERBANDES
SCHÄRDING



Warum trennen?

Grünschnitt kann direkt verarbeitet werden. Strauchschnitt muss vor der Kompostierung noch „gehäckselt“ werden, um eine gute Zersetzung durch Kleinstlebewesen und Bakterien zu erreichen.

Der perfekte Mix!

Aus den von Ihnen angelieferten Gras und Ästen wird gemeinsam mit den Biosackerl in unseren regionalen Fachbetrieben Kompost erzeugt. Das richtige Mischungsverhältnis, die optimale Feuchtigkeit und das regelmäßige Wenden sind dabei ausschlaggebend. Daher empfehlen wir eine Kompostierung im eigenen Garten nur für sehr engagierte Gartenbesitzer. Bei den professionellen Kompostierern wird der Bioabfall in ca. 6 Wochen zu Kompost umgewandelt.

Tipps:

- bereits beim Beladen Ihres Anhängers auf die Trennung achten
- immer die Anlieferung in die aufliegenden Listen eintragen
- realistische Mengenangaben helfen Ihnen Gebühren sparen

Trenna is a Hit

Mach auch bei Grün- & Strauchschnitt mit!

STRAUCH- SCHNITT:



Ja:

Äste, Sträucher,
Thujen-Schnitt,
langes Gras/Heu

**Mengen
aufschreiben!**



Vertragspartner des
BEZIRKSABFALLVERBANDES
SCHÄRDING



Aus Plastik wird neues Plastik, aus Bioabfall wird Kompost, aus Bioabfall mit Plastik wird nix

BIO & PLASTIK ≠ BIOPLASTIK

11.551 Tonnen „Bio-Schätze“

Jährlich fallen rund 1.835 t Speisereste und 9.716 t Grün- & Strauchschnitt im Bezirk Schärding an. Obst-, Gemüse- oder Gartenabfälle sind – nur weil wir sie in Küche oder Garten nicht unmittelbar mehr verwenden können – noch lange nicht unnütz. Ganz im Gegenteil, in Bioabfällen steckt eine Menge Potential, sie sind wahre Schätze. Denn diese biogenen Abfälle enthalten wichtige Wertstoffe, die in Form von Kompost optimal genutzt werden können. Kompost ist ein effektiver Dünger, er liefert wertvollen Humus und verhilft den Böden zu mehr Fruchtbarkeit.

Wie aus Abfällen Kompost wird

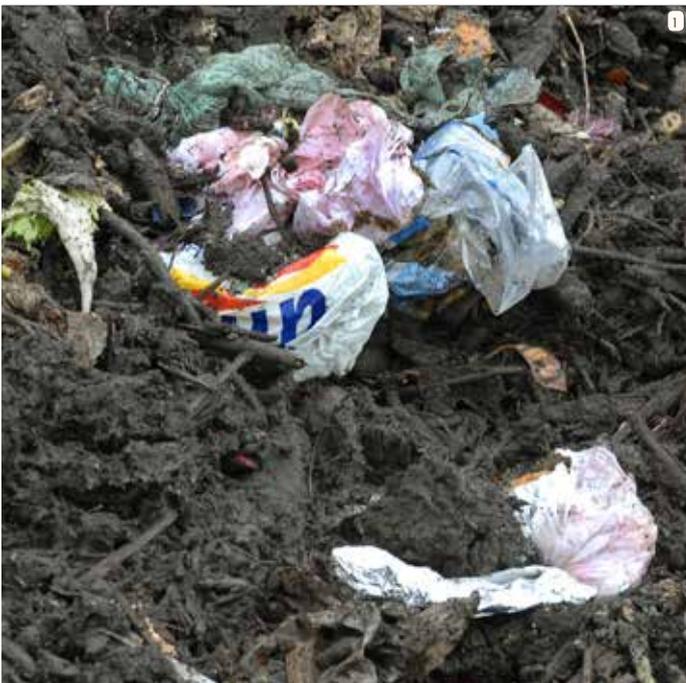
Kompostierung ist ein natürlicher, biologischer Umwandlungsprozess, der gewissen Grundregeln folgt. Im Zuge der Kompostierung werden die biogenen Abfälle vollständig abgebaut und durch Eigenwärme hygienisiert. Im Anschluss bilden sich Humuskrümel, in die Kohlenstoff und Stickstoff eingebunden werden.

Voraussetzung für Qualitätskompost

Ob Eigenkompostierung oder Kompostierung durch Anlagen, feststeht, das Produkt ist immer so gut, wie dessen Ausgangsstoffe – das heißt, jegliche Fremdkörper im Bioabfall sind unbedingt zu vermeiden.

Richtiges Trennen ist das A und O

Kunststoffe und alle sonstigen nicht biogenen Stoffe müssen aufwendig und zum Großteil händisch aussortiert werden. Ein



Ein wachsendes Problem für Kompostierer sind die Kunststoffanteile im Bioabfall. Diese müssen mühsam händisch aussortiert werden und vermindern die Qualität des Komposts enorm. Nur wenn die Qualität stimmt, ist Kompost ein effektiver Dünger, der wertvollen Humus liefert und die Fruchtbarkeit von Böden steigert.

zu hoher Fehlwurfanteil führt sogar zur kompletten Unbrauchbarkeit des gesamten Biosackerlinhalts. Fremdstoffe, ob Kunststoffe, Glas, diverse Verpackungen oder anderes, haben im Bioabfall nichts verloren.

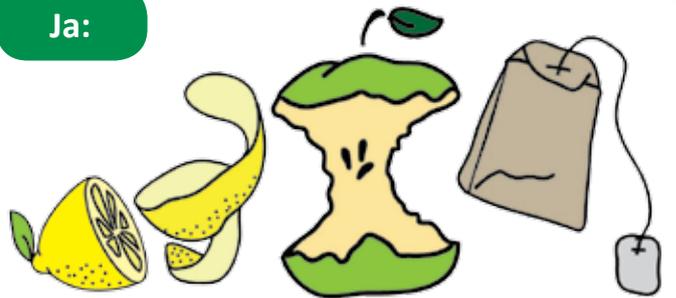
Dank der Nummer auf jedem Biosackerl können wir bei Fehlwürfen die Verursacher feststellen und „beraten“.



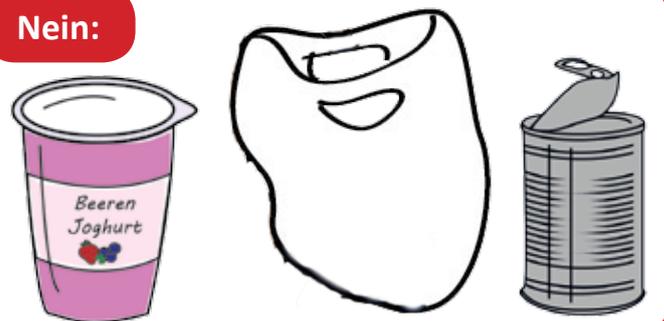
Entsorgen Sie mit Ihrem Bioabfall nur, was hineingehört

In das Biosackerl dürfen Obst- und Gemüseabfälle, Schnittblumen, Grünschnitt, Kaffeefilter, Teebeutel oder verdorbene Lebensmittel & Speisereste ohne Verpackung, Papiertaschentücher, Servietten und Küchenrolle helfen die Feuchtigkeit aufzusaugen und können problemlos kompostiert werden.

Ja:



Nein:



Tipps:

Das Biosackerl ...

- auf einen Eierkarton stellen
- an einem kühlen, lichtgeschütztem Platz zB unter der Spüle aufstellen
- jede Woche zur Abholung bereit stellen, auch wenn es noch nicht voll ist
- am Vorabend der Sammlung in die Sammelboxen stellen
- nur mit trockenen Speiseresten befüllen

Entsorgung von befallenen Pflanzen

DER BUCHSBAUM- ZÜNSLER

Restabfall

Kleine Mengen können direkt in die Restabfalltonne eingebracht werden. Darüber hinaus kann man zusätzliche Restabfallsäcke über die Gemeinde kaufen, die im Zuge der Restabfallabfuhr mitgenommen bzw. entsorgt werden.



Kompostanlagen

Befallene Pflanzen können nur bei den angeführten Kompostanlagen abgegeben werden:

- Liebl Johannes: 4975 Suben, 07712/2728, 0676/5315004
- Gerner Josef: 4753 Taiskirchen, 07764/8452, 0664/1837565
- Hainzl Monika: 4775 Taufkirchen, 07719/20065, 0676/6702727
- Stegner Herbert: 4770 Andorf, 07766/3055, 0664/9432300
- Schasching Bernhard: 4794 Kopfing, 07763/2303, 0676/821234654
- Ertler Stefan: 4784 Schardenberg, 07713/6310, 0664/1106100

Verbrennung

Normalerweise ist die Verbrennung verboten! Für mit dem Buchsbaumzünsler befallene Pflanzen gilt eine Ausnahme. Allerdings sind dabei einige Vorgaben zu beachten wie zB:

- Meldung an die Gemeinde und Nachbarn,
- Verhinderung einer unkontrollierten Ausbreitung des Feuers,
- nur bei geeigneter Wetterlage,
- Belästigung/Gefährdung der Nachbarschaft verhindern, ...

Die vollständigen Auflagen erhalten Sie beim Bezirksabfallverband Schärding oder bei Ihrer Gemeinde.

Keine Eigenkompostierung

Bei der Eigenkompostierung werden die für die Abtötung der Raupen erforderlichen Temperaturen nicht erreicht, anders wie bei professionellen Kompostanlagen.



Fotos: 1 = Umweltland Oberösterreich, 2 = ora International Österreich, 3 = Tim Reckmann / pixelio.de, 4 = R. Zarr / Biologiezentrum, restliche Fotos & Grafiken auf Seite 9/10 = Umwelt Profis

Helfen
statt
entsorgen



GIB DEINER ALTEN BRILLE EINE ZWEITE CHANCE

Sehen ist oft ein erster Schritt
aus der Armut in ein
geregeltes Leben

Viele Familien in Osteuropa leben unter der Armutsgrenze. Ihr Einkommen reicht kaum aus, um die Familie zu ernähren. Brillen sind ein unerreichbarer „Luxusartikel“. Eine Sehschwäche stellt deshalb oft ein großes Problem dar. Aber ora international Österreich hilft, dank Ihrer alten Brillen!

In den ASZ sammeln wir das ganze Jahr über intakte optische Brillen, Sonnenbrillen und Etuis, welche mit ora-Helfstransporten nach Osteuropa gebracht und dort von zuverlässigen Projektpartnern an ausgewählte Personen übergeben werden.



Mehr Infos:

www.ora-international.at



Abfälle einfach vor den Container stellen ist strafbar und verursacht hohe Kosten, die in Ihre Gebühren eingerechnet werden müssen!

REIN DARF NUR WAS DRAUFSTEHT

In die Tierkörpercontainer dürfen nur tote Tiere. In die Papiertonne nur Papier & Karton. In den Gelben Sack nur Kunststoffverpackungen. In das Biosackerl nur Bioabfall, ...!

Fehlwürfe und Ablagerungen müssen teuer entsorgt werden. Das erhöht Ihre Gebühren!

! TIPP

Kostenlose Sammelhilfen:

Von der Altpapiersammeltasche über die Batteriesammelbox zum Öli, bis hin zum Zugbandsack erhalten Sie zahlreiche kostenlose Sammelhilfen in den ASZ im Bezirk Schärding. Mit diesen Mehrweg-Trennhilfen können Sie sich Ihre Abfalltrennung wesentlich erleichtern! Denn, je besser Sie Zuhause sortieren umso leichter ist die Entsorgung im ASZ.

Bei Interesse bitte an die ASZ Mitarbeiter wenden.



Trenna is a Hit

Milch- & Saftpackerl sind wertvolle Rohstoffe!

Recycling:

Im ASZ gesammelte „Getränkeverbundkarton“ werden in der Papierfabrik Mayr Melnhof (Steiermark) verwertet.

Der Karton wird von den inneren Kunststoff- und Aluminiumfolien getrennt und zu neuem Karton aufbereitet. Die Folien werden in der Industrie, statt Heizöl zur Energiegewinnung verwendet.

Vorteile ASZ Sammlung:

- **Gut fürs Klima:** Jedes recycelte Kilogramm Getränkekarton spart ein Kilogramm CO₂ ein.
- **Gut für die Geldbörse:** Für eine Tonne Getränkekartons können ca. € 500,- an Erlösen erzielt werden. Dieses Geld wird für den ASZ Ausbau verwendet.
- **Gut für die Wirtschaft:** Aus Abfällen in der Region werden Rohstoffe für Betriebe in der Region!
- **Kostenlose Sammeltaschen:** Siehe Info links.



Ein „Umweltpolizist“ erzählt aus seinem Arbeitsalltag

ILLEGALER MÜLLEXPORT KOSTET UNS STEUERZAHLER MILLIONEN

Interview mit Gruppeninspektor Günther Knell von der Polizei Ravensbach, Bezirk Hollabrunn: Neben klassischen Delikten, wie Einbruch, Raub oder Diebstahl, sind Delikte an der Umwelt nicht weniger wichtig. GI Günther Knell ist ein umweltkundiges Organ der Polizei (UKO) in Ravensbach (NÖ) und berichtet aus seinem Arbeitsalltag.

Was versteht man unter einem Umweltdelikt? Knell: Bei Umweltdelikten handelt es sich um bestimmte Verstöße gegen die Umwelt. Es geht um rechtswidrige und somit auch strafbare Handlungen gegen Boden, Wasser, Luft sowie gegen Tier- und Pflanzenbestände.

Was kann man sich unter einem umweltkundigen Organ vorstellen? Knell: Das sind Umwelt-Spezialisten der Exekutive, die mit den Beamten des Landeskriminalamtes des Umweltministeriums und des Umweltbundesamtes zusammenarbeiten, etwa im Bereich der Abfallkontrolle oder bei der Durchsetzung des Washingtoner Artenschutzabkommens (CITES). Insgesamt gibt es auf den Polizeidienststellen in ganz Österreich etwa 600 „Umweltkundige Organe“ die bei Verdachtsfällen vor Ort die ersten Ermittlungen einleiten.

Welche Delikte gibt es? Knell: Das österreichische Abfallwirtschaftsgesetz schreibt vor, dass Abfälle ausschließlich an befugte Sammler oder Abfallbehandler übergeben werden müssen. Die Abgabe von ausgedienten Elektrogeräten an illegale Sammler – oft auch als „Kleinmaschinenbrigaden“ bezeichnet – ist somit ungesetzlich.

Warum sind die Sammlungen der Kleinmaschinenbrigade illegal? Knell: Aus meiner jahrelangen Erfahrung mit den „Kleinmaschinenbrigaden“ bzw. illegalen Sammeltätigkeiten von In- und Ausländern, habe ich festgestellt, dass es den Sammlern nur um ein Thema geht: Möglichst viele wertvolle Rohstoffe wie z.B. Altmetalle, Elektroartikel zu sammeln und illegaler Weise zu verwerten. Jeder Kühlschrank, jede Waschmaschine, jedes Handy enthält sekundäre Rohstoffe wie z.B. Gold, Kupfer oder Eisen. Diese „inneren Werte“ der Elektrogeräte sind bares Geld wert.

So enthält beispielsweise eine Tonne alter Mobiltelefone bis zu 50-mal mehr Gold, als eine Tonne Golderz. Eine Waschmaschine besteht ua. zu rund 60% aus Eisen, 11% aus Kunststoff, 5% Glas und 3% Nichteisenmetalle (Kupfer, Aluminium, etc.). Ein E-Herd beinhaltet sogar 83% Eisen. Allesamt wertvolle Metalle, die recycelt werden können.

Können Sie uns ein Beispiel von einem Aufgriff einer Kleinmaschinenbrigade nennen? Knell: Ein ungarischer Klein-LKW mit Anhänger wurde angehalten und kontrolliert. Hierbei wurde festgestellt, dass der Lenker mit seinen Helfern insgesamt rund 7 Tonnen Altmetall gesammelt hat. Dem Abfallverband entgeht somit eine nicht unbedeutende Menge

an Wertstoffen. Diese Geldmittel, die aus den Wertstoffen lukriert werden, kommen im Endeffekt auch wieder der Bevölkerung zu Gute. Es ist ein einfacher Umkehrschluss, über den jeder Bürger nachdenken sollte. Denn weniger Wertstoffe für den Abfallverband bedeutet weniger Geld aus der Wertstoffgewinnung und höhere Gebühren für die Bürger! (Anm. des Abfallverbandes: Erlöse, die durch den Verkauf von Wertstoffen erzielt werden, werden in die Gebührenkalkulation einbezogen).

Was passiert in weiterer Folge?

Bei einer Amtshandlung fanden wir einen Berg von ca. 15 – 20 Kühlschränken – Illegal abgelagert auf einem Parkplatz. Von den illegalen Sammlern wurde nur der für sie wertvolle Kompressor demontiert. Hierbei werden die Kompressorleitungen abgezwickelt und schädliches FCKW-Gas strömt dabei aus.

Zu dieser Thematik gibt es noch viele Beispiele, es soll nur verdeutlichen, dass hinter diesen illegalen Sammlungen eine ganze Maschinerie an Personen steht, die sehr gut davon leben. Die Sammler verfügen nicht über die technischen Möglichkeiten einer umweltschonenden Wiedergewinnung der wertvollen Rohstoffe, vom Wirkungsgrad ihrer Bemühungen ganz zu schweigen. Nicht verwertbare Teile und Schadstoffe werden meist illegal deponiert und schädigen damit nachhaltig unsere Umwelt.



SCHÖNHEITSFEHLER SIND NICHT TÖDLICH!



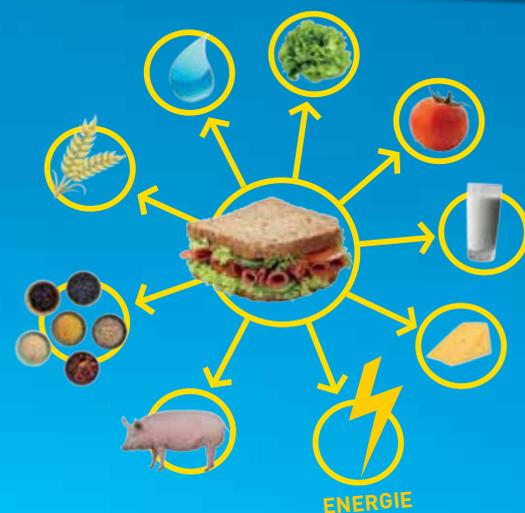
WAS BEDEUTET DAS MINDESTHALTBARKEITSDATUM?

So lange hält das Lebensmittel **MINDESTENS!** Meistens kannst du es aber noch lange danach bedenkenlos essen.

Das Datum gilt für fast alle Lebensmittel wie zum Beispiel Milch, Joghurt, Käse, Eier, Brot, Gemüse, Obst, ... Im Schnitt kann man z.B. Eier noch 21 Tage und Konserven 1 Jahr nach Ablauf des MHD bedenkenlos essen.

Nur bei **Fisch und Fleisch** ist es anders: Sie haben ein **Verbrauchsdatum**. Diese Lebensmittel bitte nach Ablauf des Verbrauchsdatums nicht mehr essen!

SO VIELE DINGE STECKEN IN DEINEM JAUSENBROT!



DEINE SINNE KÖNNEN MEHR – SETZE SIE EIN!



KAUM ZU GLAUBEN, ABER WAHR!

Eine durchschnittliche oberösterreichische Familie wirft pro Jahr 40 kg Lebensmittel in den Restmüll. **Das entspricht dem Wert von ca. 300 Euro.** Für dieses Geld würdest Du z.B. eine neue Playstation oder ein Fahrrad bekommen oder könntest mit deiner besten Freundin 20 mal ins Kino gehen!



Was kannst DU tun?

- Iss Obst & Gemüse auch mit kleinen Schönheitsfehlern - es schmeckt meist gut!
- Nimm deine übriggebliebene Jause mit nach Hause!
- Kaufe nur so viel, wie Du auch essen kannst!
- Teile Dein Wissen über das MHD mit Familie und Freunden!